

Morgenstern, Christian: »wo bist du hin? Noch eben warst du da – (1892)

1 »wo bist du hin? Noch eben warst du da –
2 Was wandtest du dich wieder abwärts, wehe,
3 nach jenem Leben, das ich nicht verstehe,
4 und warst mir jüngst doch noch so innig nah.

5 Ich soll hinab mit dir in deine Welt,
6 aus der die Schauer der Verwesung hauchen,
7 ins Reich des Todes soll ich mit dir tauchen,
8 das wie ein Leichnam fort und fort zerfällt?

9 Wohl gibt es meinesgleichen, eingeweiht
10 in eure fürchterlichen Daseinsstufen ...
11 Doch ich bin's nicht. Nur wie verwornes Rufen
12 erschreckt das Wort mich Eurer Zeitlichkeit.

13 Laß mich mein Haupt verhüllen, bis du neu
14 mir wiederkehrst, so rein, wie ich dich liebe,
15 von nichts erfüllt als süßem Geistestriebe
16 und deinem Urbild wieder strahlend treu.«

(Textopus: »wo bist du hin? Noch eben warst du da –. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/5>)